



Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für germanyfax

§ 1 Dienstanbieter

Anbieter von germanyFax ist die Firma Berthold, Westerfeldweg 44, 30900 Wedemark (im Folgenden als Dienstanbieter bezeichnet). Der Dienst germanyFax ist im Internet unter der Adresse <http://www.germanyfax.de> eingetragen.

§ 2 Vertragsschluss und -inhalt

Mit dem Ausfüllen und Abschicken des Anmeldeformulars durch den Kunden beantragt dieser einen Kundenzugang. Der Vertrag zwischen dem Kunden und dem Dienstanbieter kommt erst mit Zusendung der Zugangsdaten zustande. Der Kunde erhält hierbei eine e-Mail-Adresse vom Dienstanbieter, an die e-Mail-Nachrichten geschickt werden können. Der Dienstanbieter wandelt eingehende e-Mails in Faxesendungen um und schickt diese an die vom Kunden angegebene Faxnummer.

§ 3 Kündigung

Der Vertrag kann von beiden Seiten mit einer Frist von 10 Tagen zum Ende eines Abrechnungsmonats gekündigt werden.

§ 4 Deaktivierung des Kundenzugangs

Der Dienstanbieter behält sich vor aus wichtigem Grund – z.B. ausstehende Rechnungen, sittenwidrige Faxinhalte, belästigende Faxesendungen u.ä. – ohne vorherige Ankündigung Kundenzugänge zu sperren.

§ 5 Haftung

Aufgrund der Gegebenheiten des Internets und der Hardware kann der Dienstanbieter keine Gewähr für Bearbeitung der e-Mails geben. Hiervon ausgeschlossen ist ein grob fahrlässiges oder vorsätzliches Verschulden durch den Dienstanbieter. Auch im Falle von Inkompatibilität der sendenden und empfangenden Faxgeräte wird keine Gewähr für erfolgreichen Versand der Dokumente übernommen. Die Haftung seitens des Dienstanbieters ist in jedem Fall auf die berechneten Gebühren des betreffenden Abrechnungsmonats beschränkt.

§ 6 Speicherung der e-Mails

Die eingegangenen e-Mails und damit ihre Inhalte können aus Nachweisgründen gespeichert werden. Sie werden vom Dienstanbieter nicht weitergegeben, verkauft oder anderweitig Dritten zugänglich gemacht.

§ 7 Preise

Die aktuellen Preise für die Versanddienstleistung werden im Internet auf den Seiten von www.germanyfax.de veröffentlicht.

§ 8 Abrechnung

Abgerechnet werden soweit nicht anders vereinbart die gefaxten Seiten. Es spielt hierfür keine Rolle, wenn einzelne Seiten wenig oder keinen Inhalt darstellen.

§ 9 Salvatorische Klausel

Sofern eine oder mehrere Klauseln dieser AGBs ungültig sind, bleiben die anderen dennoch bestehen.

§ 10 Schriftform

Weitere oder anders lautende Vereinbarungen benötigen zur Wirksamkeit die Schriftform.